

## **Gebet an den Planet**

(by Thomas D)

Es tut mir Leid Tier denn sie mögen dich so sehr  
Sie wollen alles von dir und am liebsten noch mehr  
Deine Haut ist ihre Kleidung, ein Fleisch ist ihr Essen, dein Geist ist vergessen  
Bei dem Versuch, das Recht auf Leben in Gesetze zu verpacken  
Haben sie bei dir Tier einige Sätze weggelassen  
Deine Schreie zu erhören wurde leider verpasst  
Weil du für Menschen keine verständliche Stimme hast  
Erheb ich meine Stimme für dich - es scheint noch immer vonnöten  
Ihr erinnert euch (nicht) - du sollst nicht töten!  
Denn du kriegst was du gibst, bist was du isst, weißt was das heißt:  
Alles kommt zurück...

***Hier ist mein Gebet an diesen Planet  
Der Versuch zu beschreiben was mir nahe geht  
Solang sich diese Welt noch dreht werdet ihr meine Stimme hören  
Und immer wieder Menschen treffen, die aufs Leben schwören  
Wir alle beten für diesen Planeten  
Um jedem neuen Tag in Hoffnung zu begegnen  
Und unser Licht durchbricht die Nacht  
In dem Glauben daran  
Dies ist die dunkelste Stunde  
Vor dem Sonnenaufgang***

Es tut mir leid Natur  
Denn deine Erben erheben sich gegen dich und erledigen dich  
Du warst vollkommen in Vielfalt, mit allem im Einklang  
Bis der Mensch mit Gewalt in dich eindrang  
All deine Schätze die am Anfang allen gut vertraut  
Sie wichen Plätzen die auf Tränen und Blut gebaut  
Ich seh die Wunden blinder Wut auf deiner Haut entstehen  
Obwohl doch die die dich verletzen damit gegen sich gehn  
Und dennoch liegt etwas heiliges in deiner Luft  
An besonderen Plätzen ein besonderer Duft  
Der mir sagt dass jeder Weg so wichtig ist wie jeder Fluss  
Und jeder Baum, jeder Berg dort steht wo er muss  
Sie handeln wider ihren Sinnen, als wären sie blind  
Wenn ihre Ziele nicht im Einklang mit den deinen sind

Und selbst um dich Mensch tut es mir leid  
Denn du quälst dich selbst die meiste Zeit  
Im Krieg mit deinem Ego stehst du neben dir  
Ewig die Frage verdrängend weswegen leben wir  
Du findest keinen Frieden mehr, wirst zum seelenlosen Wanderer  
Und dein Lebenskampf geht auf die Kosten anderer  
Verfolg in Liebe all die Ziele die du gut nennst  
Doch gehe nie gegen dein eigenes Blut Mensch  
Denn du irrst wenn du denkst, hier steht jeder für sich  
Was gegen uns geht, geht gegen dich  
An jedem Start is' ne Ziellinie  
Und wir sind alle gleich weit und aus einer Familie  
Um die Tests dieser Zeit zu bestehn und um weiter zu gehn  
Muss hier jeder sein Ego in Demut zurücknehmen...